

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Oldenburger Nachrichten für Stadt und Land. 1938-1939
73 (1939) (bis 30.11.1939)**

161 (18.6.1939)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-824368](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-824368)

Die „Nachrichten“ erscheinen täglich, auch an den Sonntagen... Preis: 346. Schriftleitung 2742.

Oldenburger Nachrichten für Stadt und Land

Einzelpreis 10 Pf

Hauptredakteur Dr. Alfred Ehart... Verantwortliche Schriftleiter: Günther...

Nummer 161

Oldenburg, Sonntag, den 18. Juni 1939

73. Jahrgang

Danzig will zu Deutschland!

Große Rede Dr. Goebbels' auf der Schlufveranstaltung zur Danziger Gaukulturwoche

An die polnischen Scharfmacher

Danzig, 17. Juni.

Auf dem Luftweg von Berlin kommend, kam Reichsminister Dr. Goebbels am Sonntagabend kurz nach 18 Uhr in Danzig an...

Aus der spontanen Begeisterung, die ihr mir als dem Abgesandten des Führers entgegenbringt, spricht die blutsmäßige Verbundenheit des Danziger Volkes mit unserem Großdeutschen Reich...

Eine deutsche Stadt

Es ist nicht das erste Mal, daß ich euch so vor mir sehe. Vor meiner Erinnerung ziehen vorbei die großen Reichsparteitage...

„Danzig ist eine deutsche Stadt, und sie will zu Deutschland.“

Das sollte die Welt doch, wie man meinen möchte, verstanden haben. Und die Welt müßte auch aus vergangenen Erfahrungen wissen...

Ihr wollt heim

Die ganze Welt schaut nun voll Spannung auf diese nächste Volkskundgebung, die ihr auf diesem weiten Platz veranstaltet.

Wegen der großen Sonnenhitze unserer Gauen auf dem Boosholzberg, auf der Reichsleiter Rosenbergs und Gauleiter Köders das Wort ergriffen...

So laßt uns denn in dieser feierlichen Stunde aus tiefen, überfüllten Herzen rufen: Es lebe unser Führer, es lebe unser deutsches Danzig...

Unbekehrliche Begeisterung

Die zündende Ansprache des Ministers hat die Danziger — wenn sollte das Wundern! — in einen wahren Sturm vaterländischer Begeisterung verjagt.

U-Boot „Bhenix“ verloren

Mitteilung des französischen Kriegsmarineministeriums

Paris, 17. Juni.

Das französische Kriegsmarineministerium gibt heute vorläufig eine Mitteilung aus, die besagt: Die Beforsung über das U-Boot „Bhenix“ waren leider gescheitert.

Sektion „Bhenix“ und „Espoir“ auf der Höhe von Cantrab bereit hielt, um eine Angriffsübung auf den Kreuzer „Camotte-Biquet“ auszuführen.

Wie der „Matin“ meldet, soll das U-Boot gleich in den ersten Tagen seines Eintreffens in den chineesischen Gewässern einen Maschinenfabrik haben, der zum Anlauf des Hofens von Schanghai gezwungen habe.

Molotow wird in einigen Tagen antworten

Paris, 17. Juni.

Der gewöhnlich auf unternichtete Kolonnenvertreter des „Paris Midy“ sagt zu den Verhandlungen mit Sowjetrussland, daß man wieder vor einem „Nikos“ stehe.

80 Millionen Reichsbevölkerung

Erste vorläufige Ergebnisse der Volkszählung vom 17. Mai 1939

Berlin, 17. Juni.

Nach den sechsen im statistischen Reichsanwalt zusammengestellten ersten vorläufigen Ergebnissen der Volkszählung vom 17. Mai 1939 beträgt die ortsanwesende Bevölkerung des Deutschen Reiches ohne Memelland...

79,6 Millionen Einwohner.

Zusammen mit den rund 153 000 Einwohnern des Memellandes, in dem die Zählung demnach nachgehoht wird, befreit sich die Reichsbevölkerung auf

79,8 Millionen Einwohner.

Rechnet man hierzu die rund 6,8 Millionen Einwohner des Protektorats Böhmen und Mähren, so ergibt sich, daß auf dem Gebiet des Großdeutschen Reiches

rund 86,6 Millionen Einwohner leben.

Gegenüber den letzten Zählungen (Aussch ohne Saarland 16. Juni 1933, Saarland 25. Juni 1935, ehemaliges Österreich 22. März 1934, in den deutschen Gebieten 1. September 1939) hat die Reichsbevölkerung ohne Memelland und das Protektorat Böhmen und Mähren um rund 3,2 Millionen (mehr als 4 Prozent) zugenommen.

Von der Gesamtbevölkerung des Reiches entfallen 38,8 Millionen auf das männliche und 40,8 Millionen auf das weibliche Geschlecht. Der Frauenüberschuß ist, wie bei allen Zählungen nach dem Weltkrieg zu beobachten war, weiter zurückgegangen.

1060 im Jahre 1933, 1073 im Jahre 1925 und 1101 im Jahre 1911. Die Bevölkerungsdichte ist von 131,0 Einwohner je Quadratkilometer auf grund der letzten Zählungen auf 136,4 Einwohner je Quadratkilometer 1939 gestiegen.

Die Ausgestaltung des Reichsbürgerrechts Ein Aufruf von Minister Frick

Berlin, 17. Juni.

Reichsminister Dr. Frick veröffentlicht im Schulungsbrief der NSDAP, dessen 6. Folge den Fragen des Staatsbürgertums gewidmet ist, einen Aufruf über die Bedeutung der Reichsbürgerrechte.

Volkszählung 1910 betrug die Bevölkerungszahl im damaligen Reich 64,9 Millionen und stieg bis Mitte 1914 auf 67,5 Millionen. Bei der ersten größeren Nachkriegszählung 1925 wurden auf dem durch das Dittat von Versailles erheblich verkleinerten Reichsgebiet 62,4 Millionen Einwohner ermittelt.

Reichsbürgerrecht werde durch Verleihung des Reichsbürgerrechts erworben.

Reichsbürgerrecht werde durch Verleihung des Reichsbürgerrechts erworben. Die Voraussetzungen für den Erwerb im einzelnen würden noch festgelegt werden.

Vom 18. bis zum 25. Juni

Sportwoche der Oldenburger Hitler-Jugend

3000 Hitlerjugen, Pimpfe, BDM- und Jungmadel der Gauhaupstadt in Wettkampf - Vorfuehrungen und Kämpfe auf allen Gebieten

Der Reichsportwettkampf, der sportliche Wettkampf der gesamten deutschen Jugend, liegt hinter uns. Hier trat der letzte Junge, das letzte Madel zum Wettkampf an. Nicht Refordteilungen waren entscheidend, sondern die Gemeinschaft stand im Vordergrund.

meyer) die Schiefmeißlerkämpfe der HJ durchgeführt. Der Sonnabend weist wieder ein umfangreiches Programm auf. Ab 9 Uhr vermitteln die Pimpfe des Jungbundes 91 auf dem GGG-Sportplatz im Mannschafz-Triekampf das beste Fährlein des Jungbundes.

Den Höhepunkt bildet ein Nebende-Fußballkampf zwischen dem Jungbannmeißler, Fährlein Einsparbaren und den tapferen Pimpfen aus Gverlen. Wird es diesmal den Oberleitenden Jungas glücken? Das ist die große, entscheidende Frage.

Dienstag: Tag der Sonderheiten. Mit interessanten Vorführungen treten die Sonderheiten der HJ an Dienstagabend, 20 Uhr, an die Öffentlichkeit. Auf dem Platz der SA werden die Jungen der Motor-, Flieger- und Nachrichten-HJ Ausschützte aus ihrem Dienstbetrieb zeigen und einen Einblick in die Arbeit und den Ausbildungsstand der Sonderheiten geben.

Zu feht wieder eine Woche im Zeichen der Jugend. Der Eltern- und Lehrerschaft und darüber hinaus der ganzen Öffentlichkeit ist Gelegenheit gegeben, wieder einmal die Jugend in ihrem Dienst zu sehen, ihre Leistungen zu beurteilen, die sie aus sich selbst heraus schuf. Das Wort Moltkes, 'Gut hat auf die Dauer nur der Trügliche!' feht der diesjährigen Bannsportwoche der Hitler-Jugend voran. G. B.

Die Wettkämpfe

Am Sonntag um 14.30 Uhr geht es gleich ins Strandbad zu den Schwimmwettkämpfen. Eine ganz große Sache feigt außerdem auf dem Strand: Als Freizeiterveranstaltung ein Bergsteigerwettkampf im Ringen zwischen den Gebieten Niederachsen (8) und Nordsee (7). Auch hier wird es hoch hergehen und spannende Kämpfe geben.

Am Montag, 19. Uhr, wird auf dem Schlossplatz der große Mannschafz-Orientierungspfadmarsch gefeiert, an dem Mannschafz der HJ-Gefolgshafz und der WJ-Führerschaft teilnehmen.

Am Donnerstag und Freitag werden auf dem Schießstand in Donnerstuewe (Nieder-)

Unfall oder Verbrechen?

Lohne, 17. Juni. Tot aufgefunden wurde am Freitagmorgentag bei etwa 40jährige Bernard Dr. unter dem Aussichtsturm in der Nähe des Schützenhofes. Er hatte sehr schwere Verletzungen am Kopfe. Die Polizei nahm sofort den Tatbestand auf. Man nimmt an, daß sich Dr. vom Aussichtsturm gestürzt und dabei den Tod gefunden hat.

Vom Laftzug erfaßt und getötet

Wilhelmshaven, 17. Juni. Auf der Straße bei Federwarderodeen wurde ein Fußgänger von dem Anhängen eines ihn überpolenden Laftzuges erfaßt und so schwer verletzt, daß er kurz nach der Einlieferung ins Krankenhaus starb.

Sport-Nachtrag

Zwei Wasserballspiele im Strandbad. Vom Kreisfachwart für Schwimmen, E. Dittmer, Wilhelmshaven, sind für den heutigen Sonntag zwei Wasserball-Punktpiele angefeht worden, die im Oldenburger Strandbad ausgetragen werden, und zwar um 11.00 Uhr: Delmenhorster SV-Wasserballklub Wilhelmshaven 13.00 Uhr: Oldenburger SV-Welsh Wilhelmshaven

Die Oldenburger haben also lebhaftig gegen die Wilhelmshavener angetreten. Im vorigen Jahre konnten die OJler die Kreismeisterschaft erringen. Für das morgige Wochenende der Blauroten gegen die wieder in Schwung befindlichen Wilhelmshavener ist ausdiesgehend, tote die nicht zur Verfügung stehenden Stammspieler ersetzt werden können.

Verwandte in Amerika. freuen sich auf Ihren Besuch in den Sommerferien. Nutzen Sie diese Gelegenheit zu einer Lloydreise auf Deutschlands grössten und schnellsten Schiffen "Veranden" und "Europa". Ermässiger Preis für Verwandtenbesuchsreisen (Hin- und Rückfahrt) ab RM 437.-

geschlafen - gut gefant! So sollten Sie erwaschen, mit Fröhlichkeit und mit Lachen. Sorgen Sie für ungestörten Schlaf. OROPAX-Gewürschnitzer für Ihr sind Ihnen allzeit willige und billige Helfer. 6 Paar weiche, formbare, oft zu beweisende Kugeln nur RM 1,80 in Apotheken, Drogerien, Sanitätsgeschäften. Hersteller: Apotheker Max Negwer, Potsdam

Viel jünger schlank und elastisch. Schon über 2 Jahre trinke ich den Frühlingsklee. Ich habe durch denselben 14 Pfund abgenommen, fühle mich in meinen amtierend 30 Jahren viel jünger und elastisch. So schreibt Frau G. Irlom, Berlin, Copernikusstr. 16 am 20. 6. 38 über Dr. ERNST RICHTERS Frühlingskräutertee

Verkauf einer Landstelle in Streek bei Sandbarg. Im Auftrage verkaufen wir die dem Bauern Karl Lange in Streek gehörige, an der im Wau befindliche, Chauffee von Streek nach Wimmerstede belegene Landstelle

Schmiede und Schlosserwerkstatt an besser Lage mit modernem maschl. Einrichtungen (Kleinmaschinen) auf der Wohnung sofort zu verpachten. Näheres Anstufst durch G. Kaverkamp, Sube, Telefon 140 Sube.

Grundstücksverkauf! Im Auftrage der Naasschen Erben Oldenburg, verkaufe ich deren 9 1/2 u 1/2 Hektar: 1. das Alexanderstraße 99 belegene geräumige, gut erz. Wohnhaus m. Stallgebäude u. ca. 1 Hekt. Garten- u. Weideland, 2. die gleichfalls Alexanderstraße belegene ca. 1 1/2 Hektar große Weide, jetzt als Sportplatz benutzt, auch zur Aufteilung geeignet, 3. das 2 1/2 Hektar große Grundstük am Raubhorstf. belegene, enth. Garten- u. Ackerland u. schöne fertige Baustelle. Zu 2. und 3. kann auch ein Verkauf gesamt erfolgen. Kaufinteressenten erhalten kostenlos weitere Auskunft. Geogr. Hölle, Grundst.-Makler, Radorster Str. 168.

Bohnenstangen empfohlen Z. S. Mörning & Sohn Radorster Straße 52, Ruf 3095 Begr. 1876

Jünger. Verkäufer zum 1. 9. 1939 oder eher für Verrentartitel u. Wohlwaren a e f u i. Schriftliche oder persönliche Angebote an Pothast Oldenburg - Langestr. 20

Wagenschilder Kästen- und Maschinenschilder für: Straßen- und Schienenbahnen, Schilder, Hausnummern usw. M. Hering, Schilderfabr. Oldenburg i. O., Fährtenstraße 54 Fernsprecher 2321

Hausgehilfin zum 1. Juli oder später für Privathaushalt gesucht. D. Gormann, Gemellingen, Bahnoffstraße 22.

Das Wort 8 Pfennige Kleinanzeigen der "Oldenburger Nachrichten" Kennziffergebür zu zahlen. Kennziffergebür 30 Pf. - Eingehende Angebote werden portofrei zugestellt

Wörter mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gezehmet. Wörter für den Verkauf eines hochwertigen Apparates gegen hohe Provision sofort gesucht. Z. S. Hofmann, Wfch (Südendengau).

Arbeiter Suchte zum 1. Juli od. später für mein Lebensmittelfabrik. Möglicht mit Führerschein, bei fester Station. Heil, Auguststraße 57, Telefon 2381

Moderne Schreibmaschinen Olympia, Dicta B, die st. Schreibmaschine m. Koffer 127,50 RM. 1. f. habilit und zuverlässig 186.- 2. f. für Büro und Heim 210,60 3. f. mit Tabulator 245.- 4. f. fast geräuschlos, mit Selbst-Tabulator 351.- 5. f. f. geräuschgedämpft, mit Selbst-Tabulator und Formularkasten 534.- Mercedes, Prima für Reise und Privatgebrauch 186.- Superba mit wunderbarem Anschlag 196.- Zeifika mit Doppelfunktionen 257.- Zinet 117,50 Urania mit Segmentumwickelung von 10.- bis 306.- Gebrauchte Schreibmaschinen von 10.- bis 150.- Schreibmaschinen auch leihweise! Munderloh Oldenburg i. O., Lange Str. 73 Schreibmaschinen-Lager und -Werkstatt.

Wohnungsmarkt, Offene Stellen, Stellengefuche, Fahrzeuge. Sonnige Dienstwohnung mit Küche und Bad, Balkon und Loggia zum 1. Juli zu vermieten. Mietpreis 100 RM. Angebote unter G 893 Oldenburger Nachrichten. Gefucht drei Zimmer, Küche, Bad, Zulecher. Angebote unter G 930 Annahmestelle Lange Straße 90. Maler fucht Wohnung, drei Zimmer und Küche, auf sofort. Angebote unter G 864 Oldenburger Nachrichten. Meine Wohnung, 30 bis 35 RM, zum 1. Juli oder später gesucht. Angebote unter G 897 Oldenburger Nachrichten. Möbliertes Schlafzimmer, event. auch ummobiliert, wenn möglich. Sehr ruhige, 14. mieters. gefucht. Ledereide, Bahnhofstraße gefucht. Junges Ehepaar fucht zu September Wohnung mit Land. Angebote unter G 228 Annahmestelle Lange Straße 90. Freundliches junges Madchen bei Familienanschluss und Gehalt gefucht Frau Berthold Ebder, Altdrup bei Wideshausen (Centenfarm) Fernruf Colnake 66.

F. Hahn-Betriebe

Voranzeige: Mittwoch u. Donnerstag, nachmittags u. abends

Modenschau

bei schönem Wetter im herrlichen **Konzertgarten**
Die neuesten Modell-Schöpfungen **Modebildner Kröll**
nach den Entwürfen aus dem Atelier **Modebildner Kröll**
Vorgeführt durch rheinische Vorführdamen
Angesagt durch den beliebten Modeplandlerer **Emil Kröll**

Sonntag als Spezialität in allen Abt. der F.-Hahn-Betriebe
Nuß-Eis u. Eis-Creme-Soda, sehr schmackhaft u. erfrischend

Möbel aus den besten deutschen Werkstätten und eigene Spezialanfertigungen preiswert von
Rosenbohm Das Möbelhaus am Platz der SA

Die Deutsche Arbeitsfront
NSG „Kraft durch Freude“
Kreis Oldenburg-Stadt

Wochenende in Berlin

Ausstellung: Berge, Menschen und Wirtschaft der Ostmark

KdF-Sonderzug ab Oldenburg
Sonntag, den 24. Juni, um 13 Uhr
Rückkehr aus Berlin: Sonntag, den 25. Juni, um 23 Uhr vom Lehrter Bahnhof

Fahrpreis einschl. Besuch der Ausstellung RM 10,20

Urlauber, erwirbt das KdF-Jahresfahrtempogramm

KdF-Tagesfahrten

Sonntag, den 2. Juli nach **WANGEROOGE** Preis RM 4,90
Sonntag, den 2. Juli nach **HELGOLAND** Preis RM 6,-
Sonntag, den 9. Juli nach **BORKUM** Preis RM 4,10

Anmeldungen zu allen Fahrten sofort in der KdF-Dienststelle, Markt 3, erbeten

Biliger Bauplag
groß 2000 Quadratmeter, belegen in Heidkamp, zu verkaufen.
Heinr. Wenje Grundstücks-makler
Alexanderstraße 197

Die Freude an ein behagliches Heim

beginnt schon bei der Auswahl der Möbel. Das stellen wir immer wieder fest, wenn junge Leute unsere große Möbel-Auswahl besichtigen. In ausgedehnten Ausstellungsräumen bringen wir viele hübsche Modelle, die durch formschöne Ausführungen und saubere Arbeit auffallen und deren Preiswürdigkeit stets anerkannt wird. Kommen Sie bitte zur Besichtigung

August Stolle

Möbelwerkstätten Alexanderstraße 184

STOFFE REISE-ZEIT

Bemberg-Lavabe Chiffon und Georgette
sind die richtigen Stoffe für das schöne Kleid auf der Promenade, bei Tee und Tanz. Wir bringen darin Neuheiten in so großer Auswahl, daß jeder nach persönlichem Geschmack wählen kann.

Ihre Hoffwärts

Klauke, Peine
Oldenburg, Helligengeistwall 1

Kaufe sofort gegen bar in jeder Preislage Personen- und Lastwagen Auto-Corbes, Bremen
Kleine Helle 44, Ruf 82583

Tuberkulosefürsorgestelle,
Wilhelmstraße 5

Öffentl. ärztliche Sprechstunde jeden Freitag und Dienstag von 16.30 bis 17.30 Uhr. Sprechstunde der Schwester Montags, Mittwochs und Freitags, nachmittags von 3 bis 6 Uhr.

Holz **Wurm** **politur**
„Briofot“ macht alte Möbel neu
Abdahlmitt. gen. **Holz** **wurm** **Abwehr**: **Kreuz-Drogerei**
Schulzen, Znd. Markt, Bifina
Lange Straße 43, beim Markt

Geschenke gern gesehen sind: Schminke, Tafelgeräte, Bekleidung

Georg Krüger
Znd. Str. Gurtt, am Markt

Haben **konsumieren** **Augen**
kräftigt man mit Dr. Trainers Augentropfen. Seit 120 Jahren bestes Mittel zur Stärkung der Augen und Bekämpfung der Sehstrafe. Nur bei **Drogerie H. Fischer, Lange Str. 11**

Selbstfahrer-Wagen **Hilferkus** fragen
Helligengeiststr. 14 - 2283

Man muß auch mit kühlen Sommer Tagen rechnen

Dann aber ist ein hübsches Bleyle-Strickkleid, eine kleidsame Trachtenjacke mit einem flotten Bleyle-Rock garniert zu entbehren. Sorgen Sie rechtzeitig vor. Kaufen Sie ein bei

Woll-Schütte

Haarenstraße 29
Bremer Straße 24

Alles **Kücheninventar**



wird durch **imi** rein und klar!

2258 4/39

Verein für Landesgeschichte und Altertumskunde
Landesverein für Heimatkunde und Helmaischutz
Am 2. Juli:
Studienfahrt nach Wangerooze
Pflanzen- und vogelkundliche Führung. **Fahrpreis 4.90 RM.** Abfahrt etwa 7.50 Uhr vom Bahnhof Oldenburg. Karten sind **sofort** bei „Kraft durch Freude“ am Markt zu bestellen, dort auch nähere Auskunft. Gäste willkommen.

Bitte ausschneiden!

Wollen Sie verreisen?

Rufen Sie bitte 3737 an, und Sie können beruhigt reisen. Durch unsere bewährten Nachschicht bewachen wir Ihr Haus und Heim. Rufen Sie uns bitte an. Wir beraten Sie gern.

Norddeutsches Bewachungs-Institut
Nachabteilung Oldenburg
Sindentstraße 12, Ruf 3737

Blumenkübel
150 bis 200 Stück Auswahl

Blücherei Rose
Nadorster Straße 109 - Ruf 4532
Troll-Haltstelle Lambertstraße

Tanzschule Witte

Oldenburg, Kriegerstraße 24
Kleine Kurse und Einzelst., jederzeit

Beim Füllhalterkauf Papier-Onken fragen

Alte Briefmarken taufte Dänjes Ebborn
Auswahlen für Sammler.

Auto-Reifen und Oele
bei **A. de Cousser Wwe.**
jetzt Nadorster Str. 99 / Teleph. 5916

Milde Frauen
wirken alter. **FRAUENGOLD** stärkt die Nerven, kräftigt Ihre Organe, gibt Ihnen körperliche Frische und gutes Aussehen.
Reformhaus H. W. Gerdes, Schillingstr. 5
Reformhaus Paul Logemann, Kasenstr. 22

Kiatsch - Fliegenfänger
5 Stk. . . 10 Pf.
Seifen-Meyer Nadorster Straße 86

ASTRA bietet **schreibende ADDIERMASCHINEN**

Gilliger als man oft glaubt.
Ausschluss durch das Haus für Bücherei
Franz Berens, Kaiserstr. 16
Tel. 4058

Arztetatel

Verreist bis Ende Juni
Dr. Krebs

Hauswäschesack
„Proppenvoll“
WZ. GEEZTL. GESCH.



Immer mehr Hausfrauen benutzen ihn!

Nur für weiße Wäsche

HAYUNGS
Die Hilfe der Hausfrau

350
ALLE WAS REINBEREITET
NUR FÜR WEIßE WÄSCHE

Unser Sortiment

Jägergruß

zu 10, 12, 15, 20 und 30 Rpf
eine aromatische Zigarre
die jeden Raucher begeistern wird

M. Niemeyer
Oldenburg i. O.
Lange Straße 36
Ecke Schüttingstr.
Vertreter:
Heinz Hölischer

OLBAS Kraftöl
bräunt, kühlt, erfrischt

Reformhaus
Paul Logemann
Gasstraße 24 - Ruf 2806

Familien-Nachrichten

STATT KARTEN

Die Verlobung meiner Tochter Gisela mit dem Herrn Apotheker Albert Andert gebe ich hiermit bekannt

Frau Henriette Will
geb. Contzen
Minden i. Westf., Königstr. 66
Juni 1939

Meine Verlobung mit Fräulein Gisela Will, Tochter des verstorbenen Apothekenbesizers Herrn Dr. Alfred Will und seiner Frau Gemahlin Henriette, geb. Contzen, zeige ich hiermit ergebenst an

Albert Andert Apotheker
Herford, Bielefelder Str. 34

Bertrud Jüchter
August Wiese
geben ihre Verlobung bekannt

Schmel 3.3. Oldenburg Juni 1939 Oldenburg 3.3. Wilhelmshafen

Wir haben uns verlobt

Mwine Böpken
Walter Rünemann

Oellen 18. Juni 1939 Ohmfede

Für die uns nach dem Heimgang unseres geliebten Gatten und Vaters betrieene Teilnahme sagen wir

herzlichen Dank

Rosa Kollisch,
Siegfried Kollisch,
Ratze, den 18. Juni 1939.

Wir suchen zum sofortigen oder späteren Eintritt
1 tüchtige, jüngere Putzmacherin
 welche auch im Verkauf mit tätig sein kann;
2 tüchtige, jüngere Verkäuferinnen
 für Woll- und Seidenstoffe
 Schriftliche Bewerbung ob persönliche Vorstellung
 erbitten

Gebr. Jeffers
 Oldenburg

Für den Eintrittskartenverkauf usw. zum
 15. August oder 1. September eine
Kassierererin
 gesucht. Bedingungen: Sicheres und freundliches Auf-
 treten, gutes Rechnen, mindestens 21 Jahre alt. Ein-
 stellung nach LD A, Gehaltsgruppe VIII (früher V).
 Schriftliche Bewerbungen mit handschriftlichem
 Lebenslauf und Zeugnissen an die
 Verwaltung des Oldenburg. Staatstheaters.
 — Telefon 5441/42. —

Wir suchen für unser Änderungsatelier
tüchtige Schneiderinnen
Gehrels
 GEBR. FRIS

Ich suche laufend für mein
Auto - Groß - Reparaturwerk
 Autoschlosser, Maschinenschlosser,
 Hilfskräfte f. Wagenpflege in Dauerfertigung
Joh. Hinrichs, Opel-Großhändler
 Oldenburg, Radorfer Straße 118

Aus täglich frischen Schlachtungen empfehlen wir
Maßhähnchen und
junge Mastenten
 in vorzüglicher Qualität.
 Butter- und Eier-Zentralgenossenschaft
 Weier-Gms, eGmbH.
 Telefon 6011. — Osterstraße 24.
 Verkaufszeit von 8 bis 13 und 15 bis 17 Uhr,
 Sonnabendnachmittags geschlossen.

Fahrräder, Nähmaschinen Ratenzahlung Chr. Fröbje
 Nelkenstraße 4 Fernruf 2824

Amfliche Bekanntmachungen
Arbeitsamt Oldenburg
Bekanntmachung
 Durch Verordnung des Reichsarbeitsministers vom 22. April
 1939 in die Arbeitspflicht erweitert und u. a. auf selbständige
 Berufstätige in der Landwirtschaft und deren nicht mehr voll-
 ständige mithelfende Familienangehörige ausgedehnt wor-
 den. Die Ausfertigung der Arbeitsbücher für diesen Personen-
 kreis erfolgt ab sofort durch die Arbeitsämter. Die Antragsvor-
 drücke gelangen in den nächsten Tagen durch die zuständigen
 Ortsbauernführer zur Verteilung. Die selbständigen Berufs-
 tätigen in der Landwirtschaft und alle mithelfenden Familien-
 angehörigen (z. B. Ehefrauen, deren Tätigkeit sich nicht nur auf
 die bei Ehefrauen übliche Hauswirtschaft erstreckt, sondern
 auch auf Wirtschaft, Söhne und Töchter) werden
 aufgefordert, diesen Antrag unverzüglich gewissenhaft auszu-
 füllen. Die Ortsbauernführer geben über den weiteren Verlauf
 der Einführung des Arbeitsbuchs Auskunft.
 Mit Geldstrafe bis zu 150 RM oder mit Haft wird bestraft,
 wer sich nicht unverzüglich im Sinne der vorliegenden Anfor-
 derung ein Arbeitsbuch ausliefern läßt.
 Der Leiter des Arbeitsamts,
 Dr. Siemer.

Deffentliche Ausschreibung
 a) ca. 100 Meter Einfriedigung des Friedhofs
 (Eichenpflanze und Mandeldrab),
 b) Wante für Friedhofstapelle.
 Nähere Angaben im Kirchenbüro Overfen.
 Der Kirchenbüro Overfen: Friedrich, Wit.

Wir suchen noch einige
ältere Fahrer
 die Wert auf Lebensstellung legen
Oldenburger Vorortbahnen
Wetol
 Alexanderstraße 328, Fernruf 2951

II. Buchhalter
u. Stenotypistin
 von chemischer Fabrik in Weiffaken gesucht. Bewerbungen
 mit Angabe der Gehaltsansprüche und des Eintritts-
 termins unter S N 889 an die Geschäftsstelle d. Staates.

Reichsbahninspektor sucht auf sofort oder etwas später
 für seinen familienlosen Haushalt mit 2 schulpfl. Kindern
 eine erfahrene
Hauswirtschafterin
 bis zu etwa 45 Jahren. — Mitteilungen mit näheren
 persönlichen Angaben erbeten unter S N 898 an die
 Geschäftsstelle dieses Staates.

Stoewer-
 Automobile
Tornax-
 Motorräder
Gebr. Linnemann
 Kraftfahrzeuge
Auto - Vermietung 4182
 Leihauto
 mit Personenabteil
Fahrschule - Garagen
 Bereifung für Last-
 und Personenwagen



Das Rasenwagen
 für Garten und Terrasse.
 Spielend leicht fährt er über
 Rasen und Schwellen. Er
 bringt alles auf einmal an den
 Tisch. Später dient er als Ab-
 stellplatte. Lassen Sie sich die
 Servierwagen in den schönen
 schneelackfarben zeigen bei
Carl Wilh. Meyer
 Haarenstr. 13/15 u. 56
 Filiale Bremer Str. 22

Ihre Wäsche
 stellt sich billiger, wenn Sie uns
Beutelwäsche
 in Anspruch nehmen.
 Rufen Sie 5083 an.
Dampfwäscherei Joh. Ahrens
 Biobelfelder Straße 64

ESU Stahl-Betten, Stahlfeder-Matratzen
 nur gute Qualität, Tausende Federn, Amerikanerungen,
 Verkauf an alle Kant. f. Eisenbahnbetriebsamt 74

H. Schättgen Färberei, chemische Reinigungsanstalt
 Tel. 3713 — Kurwickstraße 11 — Lange Straße 18 (Passage)

Bäder * Sanatorien * Pensionate

Bad Salzschlief Moorbad
 AUSKUNFT DURCH DIE KURVERWALTUNG
 Haupt-Niederlage des Bonifaziusbrunnen:
Germann Klostermann, Oldenburg
 Kläbermannstr. 11, Tel. 4436

BAD Sooden-Allendorf Im Werratal
 Katarrhe - Asthma - Rheuma - Skroflose
 Bedeutendes Inhalatorium mit pneum. Kammern

Sanatorium Dr. Möller, Dresden-
Schroth-Kur
 Gr. Erlage
 Prospekt

Das Bad
 für Herz
 Rheuma
 Nerven
 Frauenleiden
 Katarrhe der Luftwege
 Pauschalkuren ab RM 207.
Bad Salzfalten
 Lippisches Staatsbad
 Teutoburgerwald

Gasthof
 u. Pension „**Zur Sonne**“
Fürstenau bei Hörter (Weser)
 Fr. 25, 1/2 Std. v. Kötterberg, nahe Wald
 u. Weser, Strandbad, Gr. Garten mit
 Liegew. Beste Verpflegung aus eigener
 Landwirtschaft. Mäß. Preise. Prospekt

Das Dornröschen
 der Nordsee
 Familienbad Infel
Baltrum
 Mäßige Preise • Weg: Emden
 Norddein • Prospekt durch
 Kurverwaltung u. Reisebüros

Wir suchen tüchtige, fachkundige
Verkäufer (innen)
 für unsere großangelegten Abteilungen:
 1. Teppiche — Gardinen
 2. Baumwollwaren
 3. Damenwäsche
 4. Spitzen — Besätze — Kurzwaren
 5. Strickwaren
 6. Herrenartikel
 7. Damenbekleidung
 8. Haus- und Küchengeräte
 9. Beleuchtungskörper
 10. Lebensmittel
 Angebote mit Zeugnisausschnitten und Lichtbild unter
 Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten an
KARSTADT
 Bremen

Streichfertige Oelfarben
 in bekannter, guter Qualität
Fr. Spanhake Farben-, Tapeten-Spezial-Geschäft
 Lange Str. 48 beim Rathaus, Tel. 8214

Uniformen, Kleider, Anzüge
 kämmt
 Nr. 3421 **Schubert S. O. Liljeholm**

A. A. B. D.
ALLER-AUTO-BEREITSCHAFT-DIENST
 Fernruf 4741-42
Autohaus
Harmdierks & Remmen
 Neue Straße 3 — Julius-Mosen-Platz 5
 gegenüber Café Klinge
 Reparaturen-Großtankstelle-Ersatzteile

Sportbad Langeoog Nordsee
Viljo Entenhuys
 bei Visselhövede
 Schöne Heidegegend, Waldpark und
 Liegew., Sommerküche, 3.50 bis 6.- Mk.
 Wochensend. 6 bis 7 Mk. Danerzweier
 nach Vereinbarung Prospekt anford.

Erholungssuchende
 finden in Dissen, z. B., 10 Min.
 v. Solbad Ravensberg, Nähe
 Wald, liebes Luft u. Verpfleg.
 Vier Maßzeiten. Preis 3.50.
 Privat-Verein Stadel, Dissen,
 z. B., Steefamp 2.

Kumbek an der Weser
 h. Hess. Oldendorf. Deutsches Haus
 Bahnhst. Hess. Oldendorf, Om-
 nibusbahnhof, Waldreiche Gegend,
 Str. a. d. Weser gelegen. Vors.
 Berpf. Sand. Jim. Verköstigt.
 3.50 RM. 20.6. Bad im Hause.
 Propf. A. S. Zeigeler.

BAD Oeynhausen
 PREUSSISCHES STAATSBAD.
**HERZ-
 NERVEN-
 RHEUMA-
 GELENKE**
 GAZZERRIOE
 KURZEIT
 Pauschal- und Vergünstigungskuren

Ferien an der

NORDSEE
 Horstmar
 Hordland
 Kistensee
 Vöckers
 Wilschhausen
 Dageb
HÖRUMERSIEL
HOOKSIEL
RÜSTERSIEL
WILHELMSHAVEN
DANGAST
FOSSENS
BURHAVE
ECKWARDERHORNE
 an Oldenburgs
 GRÜNER
Küstensaime
 edelhaft:
 LANDESBADVEREINIGUNG SAND UND WESER-
 JAHE LV., BEIHALD., SANDHOFFSTR. 15, FERNRUF 3410
 UND DIE BADERVEREINIGUNGEN

50000 um die lodernde Flamme

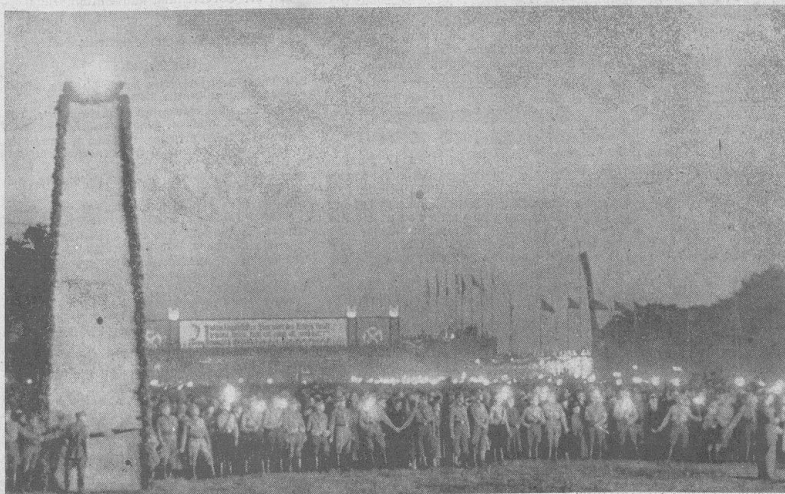
Der Gau Weser-Ems beging mit Reichsleiter Rosenberg und Gauleiter Röber seine erste große Sommwendfeier auf dem Boodholzberg

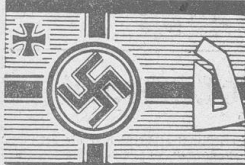
Der Boodholzberg erlebte gestern mit der großen Sommwendfeier des Gauwes Weser-Ems seine erhabenste Feierstunde. 50 000 Menschen aus dem Gaubereich waren herbeigeeilt, um mit Reichsleiter Alfred Rosenberg und Gauleiter Röber das große Bekenntnis zur Gemeinschaft und zur Idee Adolf Hitlers vor der lodernden Flamme abzugeben. In einem Rahmen von ergreifender Schönheit und Würde, der Herz und Gemüt auf das tiefste beeindruckte, vollzog sich die Feier, auf der Reichsleiter Rosenberg und Gauleiter Röber zu den Zehntausenden sprachen.



Unsere Bilder:

Ober rechts: Der Höhepunkt der großen Sommwendfeier, Reichsleiter Alfred Rosenberg spricht.
Oben links: Blick auf die große Tribüne mit der Schar der 5000 Sänger und Sängertinnen.
Mitte links: Unter Gauleiter und Reichsleiter Rosenberg.
Daneben: Die unübersehbare Reihe der Fahnen wird heringetragen.
Mitte rechts: Gauleiter Röber entzündet mit dem hohen Galt den Flammenkehl.
Unten links: Bild über die 50 000 vom lodernden Feuer aus.
Unten rechts: Das grandiose Schlussbild des Feuerwerks.
Aufnahmen (7): „Nachrichten“, S. 8/10





Der Waffenträger

Beilage zu Nr. 161 der „Oldenburger Nachrichten“ vom Sonntag, dem 18. Juni 1939

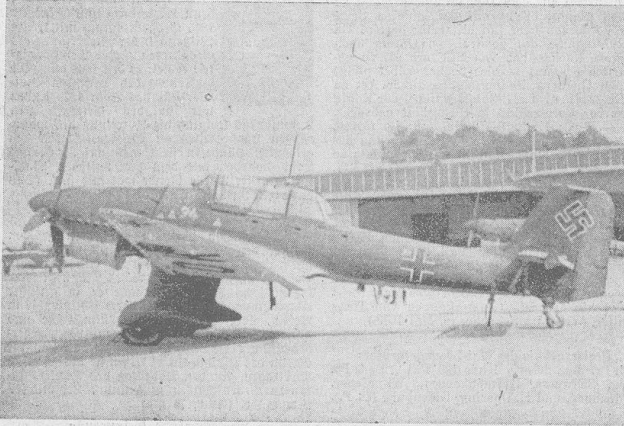
3. Heft

Sturzkampfflieger

Hoch in den Wolken braust eine Staffel Flugzeuge heran. Weit soll sie vorstoßen in Feindesland. Sturzkampfflieger sind auf dem Wege zur Front. Sie führen mit sich ihre schweren 500- oder 250-Kilogramm-Bomben. Eine wichtige Brücke, geteilt durch die gegnerische Flugabwehr, soll vernichtet werden, um einen Nachschubweg des Gegners empfindlich zu treffen. Der Staffelführer fliegt mit seiner Staffel, hält durch Funkprechgeräte Verbindung mit den übrigen Flugzeugen der Staffel, gibt ihnen Befehle und Beobachtungen durch. Zugleich aber hat er Verbindung mit einem Aufklärer, der vorausgeflogen ist.

Oben gibt der Aufklärer die Meldung durch, ist. Feindliche Gegenwirkung hat sich bisher nicht gezeigt. Auf der Nachschubstraße zeigen sich wieder starke feindliche Truppenbewegungen. Der Augenblick ist günstig. Minuten noch vergehen, dann hat sich die Staffel dem Ziele genähert. Eine Kette fest an zum Sturzflug und stiegt aus einer Höhe von 3500 Meter fast senkrecht herab, hält mit Maschinengewehren die feindliche Flugabwehr im Tiefangriff nieder, während jetzt oben in der Luft ein Flugzeug der Staffel nach dem anderen abreißt und in die Tiefe stürzt. Näher und näher raft die Erde auf den Flugzeugführer zu. Nerven behalten, ist alles. Ganz klein ist unten das Ziel im Visier. Schnell wird es größer. Rasend ist die Geschwindigkeit. Mit 600 Stundenkilometer fällt der Sturzkampfflieger nach unten, um dann in der Höhe von wenigen hundert Metern seine haargenau gezielte Bombe auf das Ziel abzuwerfen, die beständig die Brücke zerstört. Während unter ihm die Brücke in die Luft fliegt, fängt er seine Maschine ab. Zum scharfen Steilfluge geht es wieder nach oben aus dem Bereich der Flugabwehr des Gegners. Ein Flugzeug der Staffel nach dem anderen hat seine Bombenlast auf die Brücke abgeworfen, die gründlich zerstört und für den Gegner unbrauchbar ist. Die Staffel hat ihre Aufgabe erfüllt und dreht ab, der Helmat zu.

Unsere Sturzkampffliegergruppen sind heute



Eine Ju 87, unser neuester Sturzbomber

im allgemeinen ausgestattet mit der Ju 87 oder mit Hs 123, einem Aderhalbbomber, der unter den Tragflächen vier 50-Kilo-Bomben trägt, während die als Einbomber gebaute Ju 87 entweder eine 250- oder 500-Kilo-Bombe unter dem Rumpfe tragen kann. Mit einer Sturzflugbremse ausgestattet, läßt sich bei ihr die Sturzgeschwindigkeit regulieren und gestattet dadurch dem Flugzeugführer genauestes Anvisieren des Zieles. Zu jeder Sturzkampffliegergruppe gehört neben anderen Spezialflugzeugen eine Transportstaffel, die mit den wichtigsten Geräten und technischem Personal der eingeleiteten Gruppe vorausgeschickt oder nachgezogen werden kann, wenn sie nicht wieder zum Einflughafen zurückkehrt und ein anderer Flugplatz als Einflughafen vorgegeben ist. Im Gegensatz zu den anderen Bombenfliegern, die ihre Bomben aus

dem horizontalen Fluge abwerfen, fliegen die Sturzkampfflieger meist horizontal an und stürzen sich dann unmittelbar, über dem Ziel angelangt, wie ein Habicht auf seine Beute auf das Ziel und werfen in fast senkrechtem Sturz ihre Bombe ab. Es ist klar, daß dadurch ein

sehr genaues Zielen möglich wird, ein Zielen, das erlaubt, gerade kleine, aber besonders wichtige Ziele anzugreifen. Wer unsere Sturzkampfflieger gesehen hat, wer sah, daß sie beim Sturzflug aus 3500 Meter Höhe einen Kreistreif von 10 Meter Durchmesser trafen, der ist davon überzeugt, daß sie auch wichtige Ziele zu treffen wissen.

Gegen Angriffe feindlicher Jagdflieger können sich die Sturzkampfflieger selbst sichern, da sie mit einem Maschinengewehr für einen Vordurchschuß ausgerüstet sind, das bei gewissen Maschinen durch den Vordurchschuß schießen kann, bei anderen im Rumpf angebracht ist und durch den Beobachter oder Vordurchschuß bedient wird. Mannigfaltig sind die Aufgaben, die sie zu erfüllen haben, und die sie damit ihrer guten Maschinen auch erfüllen können. Die Maschinen allein aber entscheiden noch nicht den Kampf. Er wird entschieden durch die Männer, die in den Flugzeugen sitzen, die mit sicherer Hand und klarem Kopf den Steuerknüppel betätigen, die die Maschine mit 600 Stundenkilometer in die Tiefe rasen lassen, das Ziel nicht aus den Augen verlieren, und im richtigen Augenblick die Bombe auslösen.

Sturzkampfflieger, ein Wort, das nicht viel zu sagen scheint, und das doch ein hohes Maß tatsächlicher Kühnheit umschließt, das Männer kennzeichnet, die eiserne Nerven und ein verlässliches Herz haben, Männer, die die schönste Erfüllung ihres Lebens in der Fliegerei der heutigen Luftwaffe fanden. Hoch in den Wolken fliegt eine Staffel. Sturzkampfflieger fliegen zur Front.

Kleine Instruktionsstunde

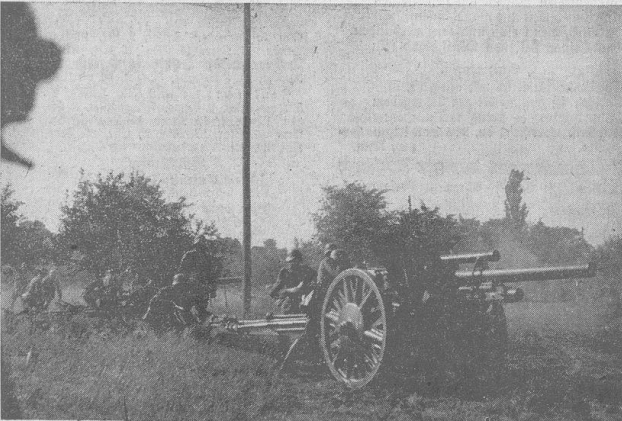
Von leichter und von schwerer Artillerie

Artillerie! Wir erinnern uns ihrer aus dem Weltkrieg. Sie ist in ihm über ihre ursprünglichen Aufgaben weit hinausgewachsen. Sie findet, wenn sie ungewöhnlich stark ihre eiserne Stimme erhob, das neue Kampfhandlungen bevorstehen, erneuert die letzte Entscheidung zu eingehen war. In dem langjährigen Stellungskriege an der Westfront war es üblich geworden, den Durchbruchversuch durch ein manchmal mehrbrüdiges Artilleriefeuer vorzubereiten, denn das Grabenstufen war so sehr gesichert, so sehr mit Hindernissen besetzt, mit Maschinengewehrnestern gesichert, daß ein Ansturm im Vorgelände verlustreich zusammenbrechen mußte. Darum wurden von der Infanterie gleichzeitig als Vortrupp zunächst die Granaten vorgebracht, die in dichtem Hagel das Vorgelände zertrümmerten, die Stabsdrachengelechte zertrümmerten, das Angriffsfeld ein ebener, Trichter für gedachte Annäherung bohrten, vor allem aber die feindliche Widerstandskraft der Verteidiger zu erschüttern oder gar zu vernichten suchten.

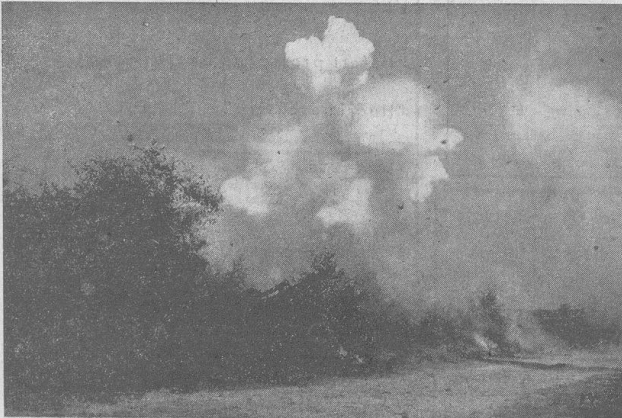
Die gleiche Hilfe leistete die Artillerie der eigenen Infanterie bei der Vornahme. So hat die Artillerie, wie schon der Weltkrieg bewies, im engen Zusammenwirken mit den Fußtruppen eine starke erhöhte Bedeutung erlangt. Trotzdem trifft man abseits der Fachfanoniere noch auf eine völlige Unkenntnis hinsichtlich der Begriffswelt der Artillerie selbst in militärisch interessierten Kreisen. Und weil wir wieder ein wehrfähiges Volk geworden sind und unserer Wehr Großdeutschland verdanken, wollen wir uns ein wenig mehr um unsere Waffen kümmern und auch in vorgerückten Jahren wenigstens auf dem Papier ein wenig erziehen. Also ein paar Grundbegriffe: Es gibt leichte, schwere und schwerste Artillerie. Sie unter-

scheidet sich durch das Gewicht der Geschütze und Geschosse. Alle Kanonen unter 10 Zentimeter Kaliber (das ist der Durchmesser der Geschosse) und alle Haubitzen bis zu 10,5 Zentimeter-Kaliber sind leichte Geschütze. 10-Zentimeter-Kanonen, 15-Zentimeter-Haubitzen und 21-Zentimeter-Mörser sind schwere Geschütze, Kanonen und Haubitzen mit 15 Zentimeter oder 17 Zentimeter Kaliber und darüber sind schwerste Geschütze.

Kanonen schießen weiter als Haubitzen. Zu diesem Zweck ist ihr Rohr lang. Die Anfangsgeschwindigkeit, durch erhöhte Pulverladung begünstigt, ist schneller, die Flugbahn des Geschosses gestreckter. Kanonen schießen auf ferne Ziele. Die Haubitze besitzt ein kürzeres Rohr. Sie erreicht ihr Ziel im Wogenschuß. Ihr Geschoss kommt tiefer von oben, hat stärkere Durchdringungskraft und kann besser hinter Befestigung greifen. Die offene Aufahrt der Artillerie ist nur noch auf Schlachtenbildern zu sehen. Sie bevorzugt heute die gedeckte Stellung, um sich nicht einem vernichtenden Gegenfeuer auszusetzen, denn der Feind hat sich mit Hilfe feiner Fliegkunst auch Augen von oben, vom Himmel her, angelegt. Die Artillerie immeres neuen Waffes im Westen hat sich vermittelst völlig verdeckt. Ein einziger Feind wird sich hier, wenn er überhaupt so weit vorzudringen vermag, unter Beschels, Veräufungs- und Scheinstellungen vergebens das Treffsichere aussuchen. Darum ist das indirekte Zielen der Geschütze, das verborgene Feuern, immer mehr in Gebrauch gekommen, denn Grundbes des neuzeitlichen Krieges ist viel Schaden anrichten, aber sich dabei nicht erweisen lassen. Das indirekte Zielen erfordert jedoch gute Fliegererkundung und zuverlässige Karten, weit vorgezogene, verborgene Beobachter mit Teleskoptracht und möglichst Feuerbeobachtung aus der Luft.



Eine Batterie geht in Stellung



Salbe aus einer gegen Fliegerstöße gerichteten Feuerstellung



Feuerstellung aus der vorgezogenen Beobachtungsstelle

Aufnahmen (4): 114

die Filmseite der Nachrichten

Filmkünstlerinnen über ein lustiges Thema

Else v. Wöllendorf, Mady Rahl und Carola Höhn plaudern über ihre Liebe zum Wasser

Es lächelt der See und ladet zum Bade... Bald kommen die Mädchen über die Badehaube. Da sind ja schon drei reizende Damen... und sie kommen uns gar nicht so unbekannt vor.

Eine unwahrscheinlich blonde und bellaugige „Wasserblanze“ ist Else von Wöllendorf. Napoleon ist an allem schuld. Auch daran, daß sie jetzt dem Curt Göh-Film „Wintfischen“ heißt. Ein Wintfischen mit einer großen, schlanken Vordertür. Der Wintfischen zum erstenmal sieht, macht unwillkürlich einen Gedankenstreich... Sie fängt sich vom Sprungbrett der frohen Sommerlaune in das Gespräch:

„Wasser ist das Schöne, was es für mich gibt!... Mit acht Jahren habe ich schwimmen gelernt. Am liebsten bin ich ganz allein — mitten auf einem See. Für das sogenannte mondäne Strandleben habe ich nicht viel übrig... Da gibt es so nette, verwunschene Seen — wie in einem Märchen... Gierig! Leider darf ich mich in diesem Sommer nicht rufen lassen, wegen der Filmjahre. Ob ich auch springe? Seit ich bei meinem ersten Versuch bis zur halben Wade im Morast stecken blieb, habe ich eine gewisse Scheu davor... Gleich vom Boot ins tiefe Wasser. Das ist am schönsten... Wie bitte? Unter Wasser die Augen aufmachen?... Ja, das kann ich auch! Ich habe es zuerst in der Bademannie probiert. Aber was hat man schon davon?“

Eine Wasseranprobe sieht mir gegenüber und rührt heiter in der Kaffeetasse. Wenn ich Neptun wäre, würde ich sie zu meiner Lieblingsanprobe ernennen. Sie hat Leben, Sommer und Sehnacht in den Augen. Ein modernes Burgfräulein. Zart, schmal und lebhaft. Am liebsten spielt sie Cava, weit brauchen in einer vertieften Buch, im Jodelgespräch mit den Wadentieren. Dann schwimmt sie weit hinaus, bis das „Wintfischen“ nur noch ein Wintfischen ist. Ober sie geht ich, aus hohe Hof, um — Wellen zu reiten. Wellenreiten ist das Schöne am ganzen Wasserport! Ich frage sie über das reizende Wintfischen-Gesicht. „Das erntet man ich ins Wasser geplunzt — aber dann ging es mit -sig Sachen in die Kurve...“ Eine kitzlige und aufregende Angelegenheit!

Fräulein Else im Badeanzug — ein Delikatess für jeden Strandphotographen. „Den zweiteiligen finde ich wunderbar praktisch!“ lächelt sie. „Man kann damit sehr gut schwimmen und ist irgenwie freier. Trotzdem glaube ich, daß der einseitige eine bessere Figur macht, weil er mehr die Linie betont.“

Der gleichen Ansicht ist Mady Rahl. Sie ist öfters eine „reizende Krugbürste“, Marke: Strunwelpeter. Wenn sie vom Zauber der Badehaube plaudert, läuft einem das Meerwasser im Munde zusammen. Demnach ist gerade eine Probe hinter sich hat, ist sie sofort bereit, sich mit mir in ein kleines „Schiffchen“ einzulassen.

Ob sie eine Wassertratte ist? Und was für eine! Fragen Sie mal den Schauspieler Aribert Moos, der als „Wassertrattenfänger“ von Sameln die Ufer untscher macht. Wenn er eine „Weerjungfrau“ im Schlepptau seines Paddel-

bootes spürt, ist es sicher Mady Rahl. Sie hat nicht einmal vor dem Zehnmeterturm Respekt. Die Schauspieler, die am Kleinen Wannsee wohnen, wissen ein Lied davon zu singen. Wenn Heinz Kühmann ahnungslos seine prominenten Waden sonnt, kann es vorkommen, daß an seinem Steg ein blondes Mädchenlopf aufspritzt. Mady Rahl würde keine Sekunde zögern, den alten Neptun in die große Zelle zu zwängen.

„Ich übertraffe meine Kollegen gern unter Wasser, um ihnen meine Meinung zu sagen!“ plaudert sie gern in ihrem sprunghaft-leffen Tonfall. „Da ich selbst am Kleinen Wannsee wohne, schwimme ich fast jeden Tag meine oblige Morgenbiste. Für diesen Sommer habe ich mir schon sehr viel vorgenommen. Wenn ich auch mal ob und zu gelangt werde... Ich nehme nie etwas über, was aus Schweiß gemacht wird. Ich finde, man kann am ausgiebigsten im Wasser sein, denn da ist man wirklich kamerad.“ Mit diesen Worten setzt sie sich an das Steuer ihres Wagens und braust mit Wollgas davon.

Eine Strandsee öffnet mir persönlich die Wohnungstür. Carola Höhn sieht aus, als wäre sie einem sommerlichen Wadenstiefel entsprungen: wie nach Maß gemacht für ein kleines Bade-Interesse. Die helle Trainingshose ist anständig sommerlich. Dazu die farbige Sportbluse, rot mit beige...

„Ich liege gern den ganzen Tag in den Dünen, ohne mich nach Gesellschaft zu sehnen!“ lächelt sie mit der schlanken Armut ihrer „Wadentantentele“. „Es gibt Menschen, die zur Nordsee keine innere Beziehung haben. Sie haben keinen Sinn für die wilde Schönheit der Nordseestämme. Gerade die finde ich herrlich! Wenn man danach angezogen ist, ist es wunderbar, im Sturm spazieren zu gehen. Schon als Kind habe ich den Zauber der Nordsee empfunden, diese Atmosphäre zwischen Ebbe und Flut. Es war immer mein größtes Erlebnis, weit in das Rattenmeer hineinzuwaten und Wuscheln zu finden.“

Sie wird gerne negerbraun und liebt die



Elise Sessat, Maria Andersson und Gumm es Seelger auf der „Insel der Rabenden“

zweiteiligen Badeanzüge wegen ihrer „Luftigkeit“. Für „große Sprünge“ ist sie nur in der Aunf. Auch wenn sie die Nordsee-Einigkeit liebt, ist sie dennoch keine Einfielerin. Sie schwimmt nicht gern gegen den Strom — als sie mal in der Ebbe den Versuch wagte, mußte sie die schlanken Beine unter die Arme nehmen und am Ufer zurücklaufen. Ein anderesmal entsappte sich der Wind als „enfang terribel“. Er wehte mit einem indiskreten Stoß ihre Kleider fort, als Film-Zuante im Bade sah, beziehungsweise in einem Wiesenbach. Sie wäre am liebsten aus der Gänsehaut gefahren — so oft mußte sie in dem Film „Ferien vom Ich“ ins Wasser. Carola Höhn erinnert sich mit gemischten Gefühlen an dieses moralische Intermezzo. Deshalb: Schwamm drüber!...

spielen gegründet worden. Die von dem neuen Unternehmen hergestellten Filme werden nur in holländischer Sprache gedreht. Mit dem Drehbeginn wird — und das scheint mir eine gar nicht so schlechte Ausrede zu sein — stets zu einer von den Astrologen als günstig bezeichneten Zeit begonnen.

Neuer Wild-West-Star

Kennen Sie Bud Jones? Nein, nicht wahr? Aber Tom Mix kennen Sie, wie? Raffen Sie auf! Tom Mix hat sich das Bein gebrochen und kann nicht mehr filmen. Seine Stellung als bestbezahlter Wild-West-Star hat in letzter Zeit Bud Jones eingenommen. Und Bud ist inzwischen populärer als Shirley Temple geworden. Es gibt nämlich jetzt drüben die „Bud-Jones-Mangere“, zu denen vier Millionen Jungen gehören. In den Statuten dieser Klubs heißt es, daß die Mitglieder Mut, Entschlossenheit, Schmelzen, Härte gegen sich selbst und Mitleid mit dem Nächsten üben sollen. Sie müssen nur noch wissen, daß Amerika das Land der Jugendkriminalität ist. Etwa 25 Prozent aller Verbrechen werden dort vom jugendlichen verübt. Bud Jones aber konnte kürzlich stolz im „Silver-Screen“ erklären: „Es ist bisher nicht über ein einziges Verbrechen von einem Mitglied der Mangere vor dem Jugendgericht berichtet worden. Und nicht wenige der Jungen kommen aus den gefährdeten Vierteln der Städte. Ja, und gerade dort, wo die Mangere am stärksten vertreten sind, macht sich bereits eine Abnahme der Kriminalität bemerkbar. Unter „Wild-West-Ethos“ bringt sie wieder aufs oberste Geleise. Bravo Bud! Mach weiter so. Vielleicht kommt du vieles wieder einrenken, was eine verortete Gesellschaftsordnung drüben verbannt hat.“

Kleine Filmmertwürdigkeiten

Kino für Liebespaare

Etwas bequemer kommt man schon aus dem neuesten Kino der bänkischen Hauptstadt heraus. Wenigstens auch jener Zuschauerraum recht eigenartig eingeteilt ist. Dieses Kino ist nämlich ausschließlich für Liebespaare gedacht, und insofern sind immer zwei Plätze nebeneinander durch eine Wand von den übrigen Plätzen der Reihe getrennt. Das nenne ich „Dienst am Kunden“ — bequeme Plätze, Dunkelheit und dann noch gegen Sicht geschützt. Auf nach Kopenhagen! Warum der Besucher allerdings noch Filme laufen läßt, ist mir unbegreiflich.

Das tiefste Kino der Welt

Die Nachricht, daß kürzlich in Hamburg das erste unterirdische Lichtspielhaus eröffnet

wurde, veranlaßt uns, auf eine andere interessante Tatsache hinzuweisen: Deutschland besitzt nämlich in einer hügeligen Gegend bei Oberhausen auch das tiefgelegene Kino der Welt. Sechshundert Meter unter der Erde werden hier den Vergleuten Filme vorgeführt; sieben Sohlen tief muß man fahren, will man diese Sensation auskosten. Gewaltige Entlichtungsanlagen sorgen für einen angenehmen Aufenthalt, und ein Notausgang durch den man vier Stunden lang über unzählige Spalten zur Erdoberfläche aufwärts steigen muß, sichert den Zuschauern eine Fluchtmöglichkeit aus dem Erdinneren.

Indische Filme

In Bombay ist jetzt eine rein indische Filmgesellschaft mit ausschließlich indischen Schau-

Neue Filme in Wort und Bild

Sensationsprozess Casilla

Dieser Film, gebreht nach dem bekannten, vielgelesenen Roman von Hans Hossenborn, ist von der Ufa gedreht worden. Im Mittelpunkt der Handlung steht die Entführung und Ermordung des berühmten amerikanischen Filmstars Minnie Casilla. Der Täterhaft angeklagt ist der frühere Kameramann Peter Holand, der von Albert Hehn dargestellt wird. Der Prozess entwickelt sich zu einem spannenden Redebuell zwischen dem Verteidiger Noland, Bandgriff, der von Heinrich George meisterhaft verkörpert wird, und dem Staatsanwalt Adams. Eins sehen wir eine Szene aus diesem Film, nämlich Dagny Servaes als Sylvia.

„Zwölf Minuten nach zwölf“

Ist ein neuer Ufa-Film mit Geraldine Katt und Urfula Herling, die wir rechts zusammen sehen. Geraldine Katt spielt hier eine junge Studentin in Stockholm, die aus Neigung „Detektivin“ wird, eine Rolle, die sie in die kompliziertesten Lagen bringt, zumal sie sich in das „Diet“ ihrer kriminalistischen Tätigkeit, Niels Ferrström, das ist René Deltgen, verliebt. Ein höchst amüsanter Film.

„Lauter Liebe“

heißt der Arbeitstitel des nächsten Films der Heinz-Kühmann-Produktionsgruppe der Terra. Mit den Aufnahmen soll Mitte August begonnen werden.

Die Tobis filmt den Vogtampf Schmelting-Deuser

Wie bei den bisherigen Vorkämpfen war Schmeltings hat die Tobis auch die alleinigen Rechte zur Verfilmung des Vorkampfes Mar Schmelting-Adolf Heuser (am 2. Juli in Stuttgart) erworben. Werner Malbran hat auch diesmal wieder die Fertigstellungsleitung dieses Films, der den Titel tragen wird „Männer im Ring — Schmelting/Heuser“. (Wochenchaufnahmen finden nicht statt.)

Aufnahmen: Ufa (2), Tobis (1)

